

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 11 (1935)
Heft: 32

Artikel: Europäisches Trachtenfest in London
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-755386>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Europäisches Trachtenfest in London

Sonderaufnahmen für die 'Zürcher Illustrierte' von Max London

Minister und Wirtschaftsführer aller Länder und Völker finden sich in den letzten Jahren recht häufig zusammen. Leider aber nicht ihre Ideen und Ziele. Diese europäischen Fügungen nehmen oft einen unerfreulichen Verlauf. Im Juli nun trafen sich wiederum Abgeordnete aller Völker, diesmal aber nicht, um unzerbrechliche, nie ein lösende Probleme zu besprechen, sondern um ein buntes, frohes Fest zu feiern. Die Trachten- und Volkstanzgruppen aller Länder haben ihre Abgesandten nach London geschickt. Auf dem Wiesen des Hyde-Parkes haben sie sich zusammengefunden. Schweizer, Franzosen, Rumänen und Rar-



Die Polen bei der Vierführung des Nationalhannes »Tajska«

sen saßen nebeneinander im Gras. Der gesprochenen Worte waren vielleicht nicht allzu viele, aber dafür wurden viele freundliche und herzliche Blicke getauscht. — Begeistert waren die Schweizer über die Aufnahme, die ihnen in London zuteil wurde. Die Appenzeller Jodelgruppe bekam sogar den Auftrag, am Radio zu singen. Das Fest, die Sympathie, welche die Engländer den Gästen entgegenbrachten, die gleichen Interessen der Teilnehmer, alles dies hat zwischen den Menschen aus allen europäischen Ländern Bande geknüpft, die stärker und als geschriebene Verträge und Abkommen.



Die Schwedinnen haben sich nicht allein ihrer schönen Trachten, sondern auch ihrer Anmut wegen allgemeine Sympathie erfreut.



Die Trachtengruppen wurden von den Behörden zu einer Fahrt nach Greenwich eingeladen. Bild: Ein Fabelschwinger und ein Berner Meischi auf der Themsefahrt, im Hintergrund sieht man die ältliche Backe Londons, die Towerbrücke und die Turme des Tower, der früher die Residenzstadt englischer Könige und später Staatsgefängnis war.



Die Ungarn tanzten auf dem Rasen des Hyde-Parkes den berühmten Czardas.



Holländer aus dem Guelderland klappern über die Asphaltstraßen Londons.